

Antrag Nr. 24-O-17-0016

Fraktion Umweltgruppe Kloppenheim

Betreff:

Aktuelle Umleitung der Buslinie 24 über die Stiegelstraße - Einsatz von Gelenkbussen

Antragstext:

Antrag der Fraktion Umweltgruppe Kloppenheim:

Die Stiegelstraße in der Ortslage Kloppenheim wurde seinerzeit nicht für den Straßenverkehr von heute ausgelegt. Auch ohne ruhenden Verkehr ist die Straße zum Teil nur einspurig befahrbar, ein regelgerechter Gehweg existiert nicht und auf Teilstrecken ist nicht mal ein Schrammbord vorhanden. Die tägliche Abwicklung des Verkehrs ist daher für alle Verkehrsteilnehmer, insbesondere zu den Stoßzeiten und für Schul- und Kindergartenkinder sowie für die Anwohner eine besondere Herausforderung.

Derzeit wird wegen Vollsperrung der Vorderstraße die Buslinie 24 über Bangertstraße/Wirtschaftsweg/Stiegelstraße umgeleitet. Dabei werden regelmäßig auch Gelenkbusse eingesetzt. Es zeigt sich, dass der Einsatz dieser Busse für die Stiegelstraße nicht oder nur theoretisch möglich ist. Täglich kommt es mehrfach zu Staus, Geheue und langwierigen - und für Fußgänger im ohnehin geringen Raum zwischen Straßenverkehr und Hauswänden gefährlichen - Rangierfahrten in beide Fahrtrichtungen. Gelenkbusse fahren zusätzlich selbst zu Zeiten mit geringem Aufkommen ruhenden Verkehrs und ohne Gegenverkehr regelmäßig über den Bordstein der schmalen Gehwege.

Der Ortsbeirat Wiesbaden-Kloppenheim möge daher beschließen:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, zu veranlassen, für Fahrten durch die Stiegelstraße vor der Einrichtung der neuen Buslinien für die angekündigte Verbindung nach Igstadt und Nordenstadt in Erinnerung zu behalten, dass für die Ortslage Kloppenheim der Einsatz von kleinen Bussen, möglichst auch kleiner als die derzeit „normalen“ Linienbusse, angezeigt ist. Wir bitten um kurze Stellungnahme an den Ortsbeirat

Wiesbaden, 03.09.2024